



# **Snagit**<sup>®</sup>

## **Enterprise-Installation**

**Release 10.0**

**August 2010**

© 2010 TechSmith Corporation.  
All rights reserved.

This manual, as well as the software described in it, is furnished under license and may be used or copied only in accordance with the terms of such license. The content of this manual is furnished for informational use only, is subject to change without notice and should not be construed as a commitment by TechSmith Corporation. TechSmith Corporation assumes no responsibility or liability for any errors or inaccuracies that may appear in this manual.

### **Trademarks**

Camtasia, Camtasia Relay, Camtasia Studio, DubIt, EnSharpen, Enterprise Wide, Expressshow, Jing, Morae, Rich Recording Technology (RRT), Screencast.com, Show The World, SmartFocus, Snagit, TechSmith, TSCC and UserVue are either registered marks or marks of TechSmith Corporation in the U.S. and/or other countries. This list is not a comprehensive list of all TechSmith Corporation marks. The absence of a name/mark or logo in this notice does not constitute a waiver of any intellectual property rights that TechSmith Corporation has established in any of its product, feature or service names/marks or logos. All other marks are the property of their respective owners.

# Snagit Enterprise-Installation

## Überblick über die Enterprise-Installation

Willkommen bei der Snagit Enterprise-Installationsanleitung. Diese ausführliche Anleitung zeigt, wie Sie die Enterprise-Installation für Snagit problemlos ausführen können.

In Organisationen unterschiedlichster Art und Größe ist Snagit zu einem unverzichtbaren Programm geworden. Es bietet Funktionen zum Erfassen und Weitergeben von Informationen, die allen Anwendern nützen – ähnlich wie ein E-Mail- oder Textverarbeitungsprogramm.

Die Enterprise-Installation von Snagit besteht aus folgenden Schritten:

1. Enterprise-Installation vorbereiten
  - a. Zentrales Installationsverzeichnis erstellen
  - b. Benutzerdefinierte Installation erstellen
2. Snagit lässt sich entweder über eine verwaltete Installation in der gesamten Organisation bereit stellen (empfohlene Methode) oder manuell auf jedem Gerät einzeln installieren.

## Vorbereiten der Enterprise-Installation

Führen Sie vor der Enterprise-Installation von Snagit in Ihrer Organisation Folgendes durch:

1. Zentrales Installationsverzeichnis erstellen
2. Benutzerdefinierte Installation mit grundlegenden oder, wenn erforderlich, mit erweiterten Anpassungen erstellen

## Schritt 1: Erstellen eines zentralen Installationsverzeichnisses

Für die meisten Softwarebereitstellungsschemata, einschließlich SMS, Gruppenrichtlinien und manueller Bereitstellung, ist ein zentrales Installationsverzeichnis oder eine Netzwerkfreigabe (z. B.

[\\Computer\Freigabe\Snagit](#)) erforderlich.

Erstellen Sie ein zentrales Installationsverzeichnis in einer öffentlichen Netzwerkfreigabe und legen Sie die entsprechenden Rechte fest.



Einige Bereitstellungstools wie die Gruppenrichtlinie von Windows 2000 Server erfordern einen Lesezugriff des Client-Computers auf die Dateifreigabe, da die Software möglicherweise vor der Anmeldung eines Benutzers auf dem System installiert wurde.

## Schritt 2: Erstellen der benutzerdefinierten Installation

Die Installation kann auf zwei verschiedenen Ebenen angepasst werden: Grundlegend und erweitert.

## Grundlegende angepasste Installation

Snagit ist ein auf Windows Installer basierendes Standardpaket. Diese Pakete können mithilfe von Transformationen (MST-Dateien) angepasst werden. Für die Erstellung dieser Transformationen stehen viele kommerzielle und kostenlose Tools zur Verfügung. Bei der nachstehend beschriebenen Vorgehensweise wird das kostenlose Tool Orca eingesetzt, das Bestandteil des Microsoft Windows SDK ist.

Unter <http://msdn2.microsoft.com/en-us/library/aa370557.aspx> finden Sie weitere Informationen zu diesem Tool und Hinweise zum Herunterladen.

Orca ist ein leistungsfähiges, allgemein einsetzbares Werkzeug, um Tabellen in einer MSI-Datei zu bearbeiten und eine Transformationsdatei (MST-Datei) aus den Änderungen zu erstellen. Sie können festlegen, dass Snagit bei der Installation mit einem bestimmten, von Ihnen eingegebenen Schlüssel registriert wird oder dass die zu installierenden Merkmale geändert werden. Die daraus resultierende Transformation kann dann im Snagit-Installer angewendet werden, um alle standortspezifischen Anpassungen zu verteilen.

Die folgende Prozedur beschreibt, wie Sie Orca zum Anpassen der Snagit-Installation verwenden:

1. Starten Sie Orca.
2. Wählen Sie im Menü „File“ (Datei) den Befehl „Open“ (Öffnen).
3. Navigieren Sie zur Snagit MSI-Datei. Klicken Sie auf „Open“ (Öffnen).
4. Der Tabelleneditor wird angezeigt. Wählen Sie im Menü „Transform“ (Transformation) den Befehl „New Transform“ (Neue Transformation), um mit dem Erstellen einer Transformation zu beginnen.
5. In der Tabelle „Property“ (Eigenschaft) sind die Eigenschaften aufgeführt, die das Verhalten des Installers steuern.
6. Nachdem Sie alle Anpassungen vorgenommen haben, müssen Sie die Transformation erstellen. Wählen Sie dazu im Menü *Transform* den Befehl **Generate Transform**. Wählen Sie einen geeigneten Namen für die Transformation und speichern Sie sie auf derselben Dateifreigabe und im selben Verzeichnis wie die Snagit-MSI-Datei.
7. Beenden Sie Orca.

### Die Tabellen Property (Eigenschaft) und Condition (Bedingung)

Den Eigenschaften sind Werte zugeordnet, die der Benutzer im Installer über Textfelder (wie z.B. den Registrierungsschlüssel) oder Kontrollkästchen eingeben kann. Kontrollkästchen sind in der Regel aktiviert, wenn sie auf 1 gesetzt werden und deaktiviert, wenn die Eigenschaft nicht existiert.

In der Tabelle *Property* können die folgenden Verhaltensweisen des Installers angepasst werden:

TSC_SOFTWARE_KEY	Der registrierte Softwareschlüssel.
TSC_EVALEMAIL	Anmeldungsfenster für E-Mail mit Tipps und Tricks anzeigen.
TSC_EMAIL_SIGNUP	Tipps und Tricks für Snagit abonnieren.
TSC_START_AUTO	Snagit beim Start von Windows ausführen.
START_NOW	Snagit nach Abschluss der Installation ausführen.
TSC_DESKTOP_LINK	Verknüpfung zu Snagit auf dem Desktop erstellen.

Die nachstehenden Beispiele demonstrieren die Verwendung der Tabelle *Property*:

- ▶ Um einen standortweiten Registrierungsschlüssel zu verteilen fügen Sie die Eigenschaft **TSC\_SOFTWARE\_KEY** zur Tabelle *Property* hinzu und legen Sie den Schlüssel als Wert fest.
- ▶ Um das Erstellen einer Verknüpfung auf dem Desktop zu deaktivieren, löschen Sie die Zeile **TSC\_DESKTOP\_LINK** aus der Tabelle *Property*. Snagit-Merkmale können in der Tabelle *Condition* aktiviert oder deaktiviert werden.

In der Spalte *Feature* (Merkmal) sind die Merkmale aufgeführt, auf die sich die Bedingung auswirkt. Die Spalte *Condition* (Bedingung) enthält Bedingungen, die bei der Installation überprüft werden. Die Spalte *Level* (Stufe) legt fest, welche Aktion für ein Merkmal ausgeführt wird, wenn für den Ausdruck in der Spalte *Condition* der Wert „wahr“ ermittelt wird. Dabei bedeutet 3 „Immer installieren“ und 0 „Nie installieren“.

Die nachstehenden Beispiele demonstrieren die Verwendung der Tabelle *Condition*:

- ▶ Das Snagit Outlook Add-in wird standardmäßig installiert. Wenn das Snagit Outlook Add-in nie installiert werden soll, muss das Bedingungsfeld in der Zeile **Addin\_Outlook** auf 0 gesetzt werden (das Feld wird grün, um anzuzeigen, dass eine Änderung vorgenommen wurde.)
- ▶ Der Snagit Drucker wird für unterstützte Betriebssysteme ebenfalls standardmäßig installiert. Wenn er nie installiert werden soll, ändern Sie den Wert des Felds **Condition** auf 1 und lassen Sie den Wert des Felds **Level** bei 0.

## Erweiterte benutzerdefinierte Installation

Wenn die im Installer verfügbaren Optionen nicht ausreichend sind, können Sie die Einstellungen in Snagit mit der Datei "Snagit.reg" weiter anpassen. Die meisten Benutzer brauchen die Snagit.reg-Funktion nicht zu verwenden. Wenn Sie die erweiterten Anpassungen nicht benötigen, überspringen Sie die Installationsprozeduren im nächsten Abschnitt.

Snagit32.exe importiert Programmkonfigurationseinstellungen aus der Datei Snagit.reg im selben Verzeichnis. Diese Datei enthält alle Benutzeranpassungen wie benutzerdefinierte Profile, Programmeinstellungen, Kurztasten, automatische Updates usw.



Snagit importiert diese Einstellungen nur bei der ersten Ausführung durch jeden Benutzer automatisch. Danach verwendet Snagit die vom Benutzer gespeicherten Einstellungen.

Programmkonfigurationseinstellungen können von Snagit mit der Befehlszeilenoption /e exportiert werden, wie in der folgenden Prozedur beschrieben wird.

1. So verteilen Sie standortspezifische Anpassungen mithilfe der Datei Snagit.reg:
2. Führen Sie zunächst alle gewünschten Änderungen in der Snagit-Installation durch. Sie können beispielsweise benutzerdefinierte Capture-Profilen erstellen, die in der gesamten Organisation verwendet werden sollen.
3. Wählen Sie im Menü *Datei* die Option **Beenden** aus, um Snagit zu schließen. Sie müssen sicherstellen, dass sowohl Snagit als auch der Snagit-Editor vollständig beendet wurde, da ansonsten Ihre Einstellungen nicht korrekt gespeichert werden. Stellen Sie sicher, dass Snagit nicht nur in die Taskleiste minimiert wurde.
4. Klicken Sie im Menü *Start* von Windows auf **Ausführen**. Navigieren Sie über **Durchsuchen** zur Datei Snagit32.exe (normalerweise unter `C:\Programme\TechSmith\Snagit 10\Snagit32.exe`) und wählen Sie sie aus.
5. Fügen Sie im Dialogfeld *Ausführen* den Parameter „/e“ und den Verzeichnispfad zum Speichern der Datei Snagit.reg an. Sie muss im selben Verzeichnis wie Snagit32.exe gespeichert werden.



Der Benutzer muss über Schreibzugriffsrechte auf dieses Verzeichnis verfügen.



**Nur für Benutzer unter Windows Vista und neueren Windows-Versionen:** Exportieren Sie die Datei nicht in den oben angegebenen Verzeichnispfad sondern an den folgenden Speicherort:  
`C:\Benutzer\Öffentlich\Snagit.reg`

Die erstellte Datei Snagit.reg ist mit dem Programm Regedit.exe in Windows kompatibel. Sie kann auch mit einem Texteditor bearbeitet werden.

Sie können verschiedene Capture-Modi und andere Funktionen von Snagit vollständig deaktivieren, indem Sie Snagit.reg direkt bearbeiten und diese Änderungen mit der Importfunktion der Einstellungen von Snagit32 verteilen.

Eine vollständige Liste der Funktionen, die Sie über die Datei Snagit.reg deaktivieren können, finden Sie weiter unten in der Liste im Abschnitt **Deaktivierbare Funktionen**.

## Beispiele

Fügen Sie die folgenden Zeilen zu Snagit.reg hinzu, um die Unterstützung von Bild-Captures für alle Benutzer zu vollständig zu deaktivieren:

```
[HKEY_CURRENT_USER\Software\TechSmith\Snagit\10\  
"NoImageCaptureSupport"=dword:00000001
```

Fügen Sie die folgenden Zeilen zu Snagit.reg hinzu, um sowohl die Unterstützung für Bild-Captures als auch für Drucker-Captures zu deaktivieren:

```
[HKEY_CURRENT_USER\Software\TechSmith\Snagit\10\  
"NoImageCaptureSupport"=dword:00000001  
"NoPrinterCaptureSupport"=dword:00000001
```

## Deaktivierbare Funktionen

Die folgende Liste enthält die Funktionen, die mit der Datei Snagit.reg deaktiviert werden können:

- ▶ **So deaktivieren Sie Bild-Captures**  
Setzen Sie `NoImageCaptureSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie Text-Captures**
- ▶ Setzen Sie `NoTextCaptureSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie Video-Captures**  
Setzen Sie `NoVideoCaptureSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie Web-Captures**  
Setzen Sie `NoWebCaptureSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie Drucker-Captures**  
Setzen Sie `NoPrinterCaptureSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie die Aufforderung zur Snagit-Druckerinstallation**  
Setzen Sie `NoPrinterInstallationSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie die automatische Update-Aufforderung und Suche nach neuen Versionen**  
Setzen Sie `NoAutoUpdateSupport` auf `dword:00000001`
- ▶ **So deaktivieren Sie das Dialogfeld "Online-Registrierung von Snagit:**
- ▶ Setzen Sie `NoRegistrationDialogSupport` auf `dword:00000001`

## Installation

Sie können die Enterprise-Installation von Snagit in Ihrer Organisation mit einem der folgenden Verfahren durchführen:

- ▶ Verwaltete Installation in der gesamten Organisation (empfohlene Methode)
- ▶ Manuelle Installation auf jedem Computer der Organisation



Beim Upgrade von Version 9.0.0 auf 9.x.x oder höhere Versionen werden die Benutzer über ein Dialogfeld gefragt, ob sie ihre vorhandenen Bibliotheksdateien beibehalten oder löschen möchten. Wenn der Benutzer nicht verfügbar ist, um die Auswahl zu treffen, schlägt die Installation fehl.

Um dieses Problem zu umgehen, deinstallieren Sie erst Version 9.0.0 im gesamten Bereitstellungsbereich, bevor Sie 9.x.x oder eine höhere Version installieren. Bei der Deinstallation im Hintergrund kann der Admin über einen Befehlszeilenparameter festlegen, ob vorhandene Bibliotheksdateien beibehalten oder gelöscht werden sollen.

Um das Dialogfeld zu umgehen und die Bibliothek des Benutzers zu löschen, verwenden Sie `TSC_DATA_STORE=1`.

Um das Dialogfeld zu umgehen und die Bibliothek des Benutzers beizubehalten, verwenden Sie `TSC_DATA_STORE=0`.

## Verwaltete Installation mithilfe von Gruppenrichtlinien in Windows 2000 Server

Mithilfe des Managers für Gruppenrichtlinien in Windows 2000 (oder 2003) Server können Sie Snagit ganz einfach für jeden Mitarbeiter in Ihrer Organisation bereitstellen. Sie haben die Wahl zwischen mehreren Bereitstellungsmethoden für MSI-Installationen, jedoch wurde diese Methode von uns getestet und wir wissen, dass Sie funktioniert.

1. Führen Sie das Snap-in *Active Directory-Benutzer und -Computer* aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Domäne und wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie die Registerkarte *Gruppenrichtlinie* aus. Wählen Sie die Standarddomänenrichtlinie aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
3. Erweitern Sie unter „Computerkonfiguration“ den Ordner „Softwareeinstellungen“. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Softwareinstallation“ und wählen Sie Neu > **Paket** aus.
4. Geben Sie den UNC-Pfad zu der Freigabe ein. Beachten Sie, dass Sie den vollständigen UNC-Pfad und nicht nur das lokale Laufwerk angeben müssen. Sie können den Speicherort auch über die *Netzwerkumgebung* suchen.
5. Wählen Sie „Advanced published or assigned“ (Erweitert, veröffentlicht oder zugewiesen).
6. Klicken Sie auf der Registerkarte *Änderungen* auf **Hinzufügen**.
7. Wählen Sie die entsprechenden MST-Dateien, um das Paket zu transformieren.
8. Klicken Sie auf **OK**. Stellen Sie sicher, dass die Computerkonten der Client-Computer mindestens über Lesezugriff auf die Freigabe verfügen.
9. Sie können die zuvor erstellte Datei `Snagit.reg` in demselben Verzeichnis wie den Installer ablegen. Stellen Sie sicher, dass die Datei von den Konten des Client-Computers gelesen werden kann.
10. Der Client-Computer installiert Snagit bei der nächsten Benutzeranmeldung.

Alle Fehler werden in der *Ereignisanzeige* protokolliert. Die Installation schlägt häufig fehl, wenn das Paket, eine Transformation oder die Registrierungsdatei `Snagit.reg` nicht lesbar ist. Stellen Sie sicher, dass die Freigabe und die Dateien vom Konto des Client-Computers gelesen werden können.

## Manuelles Verteilen von Snagit

Wenn Sie nicht über einen Windows-Server oder einen anderen Bereitstellungsmechanismus verfügen, können Sie Snagit mithilfe der Befehlszeile „manuell“ installieren. Die entsprechende Anweisung kann in einer Batch-Datei oder einem von Ihnen geschriebenen Script platziert werden.

1. Legen Sie den Installer, `Snagit.reg` (falls benötigt) und die Transformation in demselben Verzeichnis in der zentralen Dateifreigabe ab.



Der Installer sucht in dem Verzeichnis der ursprünglichen MSI-Datei nach der Datei `Snagit.reg`. Wenn er sie findet, wird sie automatisch im Hauptinstallationsverzeichnis von Snagit installiert.

2. Das Paket und die Anpassungen können nun mithilfe von *msiexec* manuell auf dem Client-Computer installiert werden.
3. Alle Transformationen (MST-Dateien) werden übernommen, indem die Dateinamen der Transformationen in der Eigenschaft TRANSFORMS der *msiexec*-Befehlszeile angegeben werden. Mehrere Transformationsdateien werden durch ein Semikolon voneinander getrennt.
4. Um Snagit ohne Benutzerdialogfelder zu installieren, indem Sie eine Transformation namens "Setup\_Snagit.mst" anwenden, führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
msiexec /i \\machine\share\Snagit\Setup_Snagit.msi  
TRANSFORMS="Setup_Snagit.mst" /qn
```